

Working from home?

Erkenntnisse zur Gestaltung und Organisation hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Prof. Dr. Katja Ninnemann

Professur Digitalisierung & Workspace Management



2. Forum Hochschulbau / HIS-Institut für Hochschulentwicklung e.V.
New Work – New Spaces? Hochschulische Arbeitswelten im [digitalen] Wandel

Abb.: Studierendenprojekt NewWork@HTW Berlin, SoSe 2022 / © Sophia Barthel, Hadil Ababsa, Hamza Belloumi

Zukunft Arbeitswelt Hochschule?



Abb.: HTW Berlin / © Katja Ninnemann

Zukunft Arbeitswelt Hochschule!

Katalysatoren

- Veränderte Raumanforderungen (Kollaboration, Kommunikation)
- Integration von Informations- und Kommunikationstechnologie
- Finanzielle Aspekte
- Reduktion CO2-Emissionen
- Entwicklungen in anderen Bereichen (Praxispartner_innen)

Benefits

- Verbesserung Organisation sowie Effizienz von Arbeitsprozessen
- Erhöhte Zufriedenheit von Nutzer_innen
- Kultureller Wandel und Profilschärfung von Hochschulen
- Flexibilität
- Verbesserte Raumnutzung

→ **Einflussfaktor Krise (Covid-19-Pandemie, Energie, Klimaanpassung)**

Quelle: vgl. Pinder et al. (2019) The Case for New Academic Workspace

HTW Studie Working from home?

- **Online Befragung 20.10.2020 – 20.11.2020**
- Kommunikation über Newsletter der HTW Berlin sowie Mailverteiler Professor_innen
- **Beteiligung von drei Statusgruppen:** Professor_innen, Wissenschaftliche Mitarbeiter_innen sowie Angestellte der Verwaltungs- und Servicebereiche
- 158 Teilnehmer_innen gesamt, davon 133 Personen Beantwortung aller Fragen

Gliederung der Befragung

A - Soziodemografische Daten

B - **Arbeitsplatzorganisation Homeoffice und HTW Berlin**

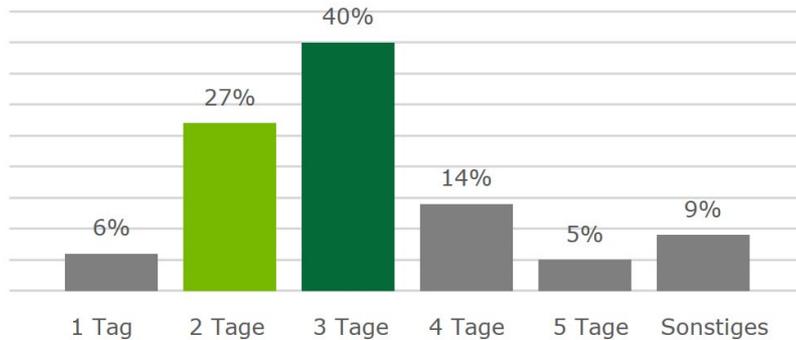
C - Relevanz von Bewertungskriterien der Arbeitsplatzqualität

D - **Bewertung Nutzungserlebnisse Homeoffice und HTW Berlin**

E - Aufnahme von Nutzungserlebnisse Homeoffice und HTW Berlin

Quelle: Ninnemann & von Blohn (2021) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Arbeitszeitorganisation



Das Homeoffice ist nach der COVID-19-Pandemie aus der Perspektive von Hochschulbeschäftigten nicht mehr wegzudenken.

Zwei Drittel der Befragten würden vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen in der Pandemie zukünftig zwei bis drei Tage in der Woche von Zuhause aus arbeiten.

Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:13) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Arbeitsplatzorganisation HTW Berlin



Es ist **kritisch** zu hinterfragen, ob der **hohe Anteil an Ein- und Zweipersonenbüros** bei **gleichzeitig verstärkter Nutzung des Homeoffice an zwei bis drei Arbeitstagen** noch vertretbar ist.

Verteilung Gender



Verteilung Status



Bei der Zuordnung von **Büroformen** auf dem Campus zeigen sich **Unterschiede bei den Statusgruppen.**

Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:13) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Arbeitsplatzorganisation Homeoffice



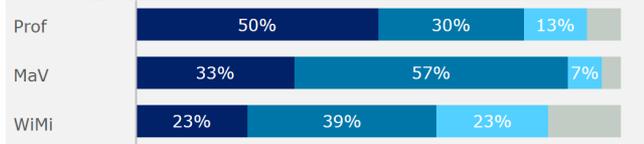
Bei der Konzeptionierung hybrider Arbeitsplatzkonzepte sind **differenzierte räumliche Voraussetzungen der Beschäftigten im Homeoffice** zu berücksichtigen.

Bei der Arbeitsplatzorganisation im Homeoffice zeigen sich **Geschlechterunterschiede sowie Differenzen bei den Status- und Altersgruppen.**

Verteilung Gender



Verteilung Status



Verteilung Altersgruppen

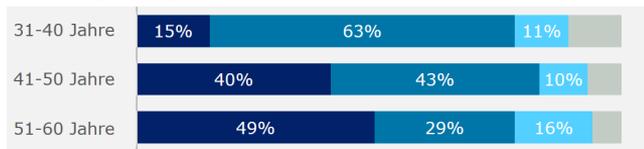
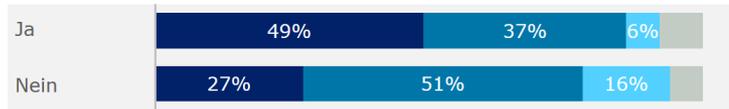


Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:15) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

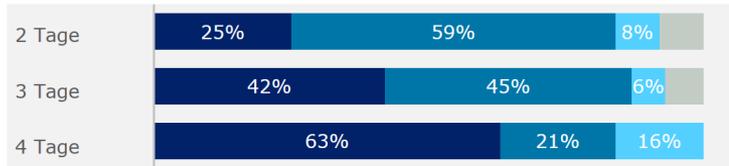
Arbeitsplatzorganisation Hybrid



Verteilung Erfahrungen Homeoffice vor der Pandemie



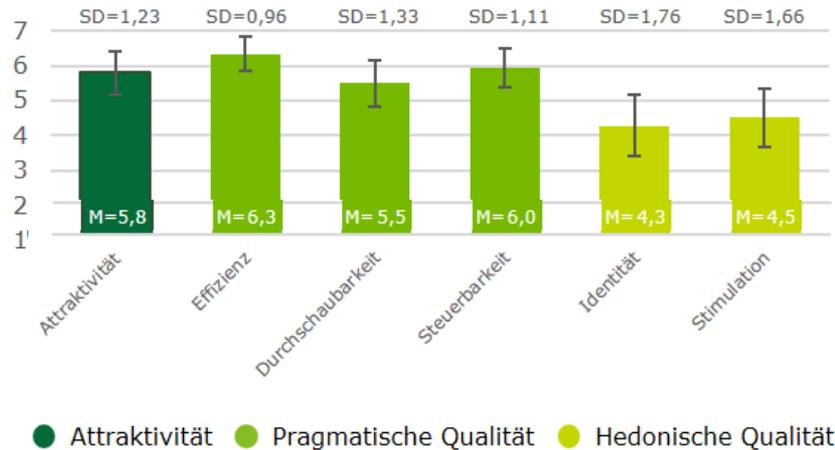
Verteilung Wunsch Homeoffice-Tage pro Woche



Räumliche Voraussetzungen im Homeoffice haben **Einfluss auf die langfristige Nutzung und damit den Erfolg** hybrider Arbeitsplatzkonzepte.

Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:15) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Bewertungskriterien Arbeitsplatzqualität



Likert-Skala

1 - überhaupt nicht wichtig bis 7 – sehr wichtig.

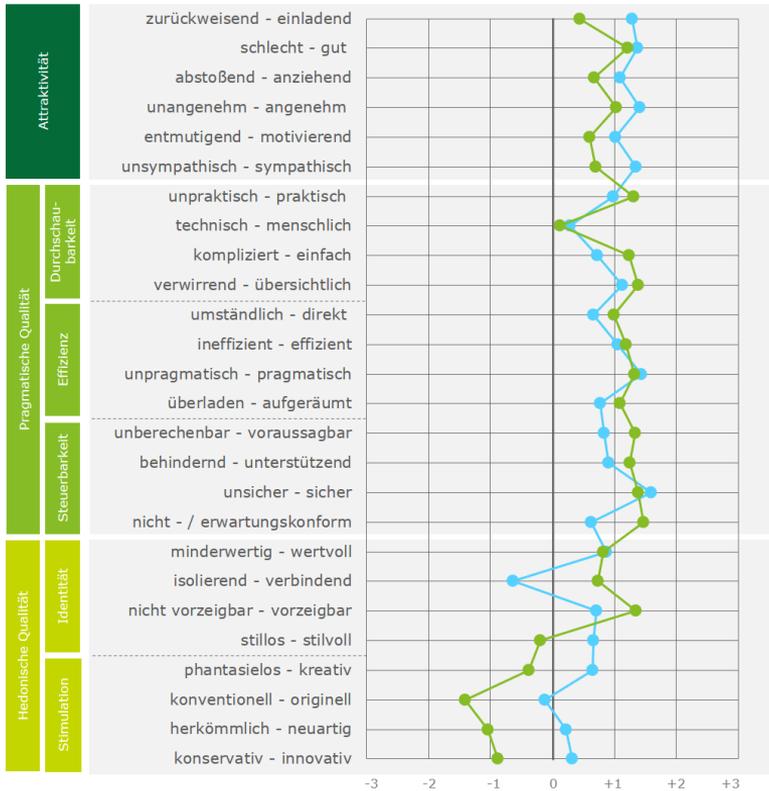
Der **Funktionalität des Arbeitsplatzes** über die Aspekte der pragmatischen Qualität, wie z.B. effizient, übersichtlich und unterstützend, wird eine **höhere Bedeutung** zugewiesen. Dies gilt auch für den Aspekt der Attraktivität, mit den Attributen einladend, anziehend oder motivierend.

Der **hedonischen Qualität**, mit den Attributen wertvoll, vorzeigbar, kreativ und innovativ, wurde eine geringere Bedeutung zugeschrieben. Die Standardabweichung zeigt an, dass die Antworten bei den Aspekten Identität und Stimulation eine hohe Streuung aufweisen.

Die weiblichen Befragten stufen emotionale Aspekte zur Bewertung der Arbeitsplatzqualität, wie Identität und Stimulation, als relevanter ein als ihre Kollegen.

Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:18) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Arbeitsplatzbewertung HTW Berlin & Homeoffice



Der Arbeitsplatz an der **HTW Berlin** wird im Vergleich zum Homeoffice beim Aspekt der **Funktionalität besser** und in Bezug auf die **Attraktivität schlechter** bewertet.

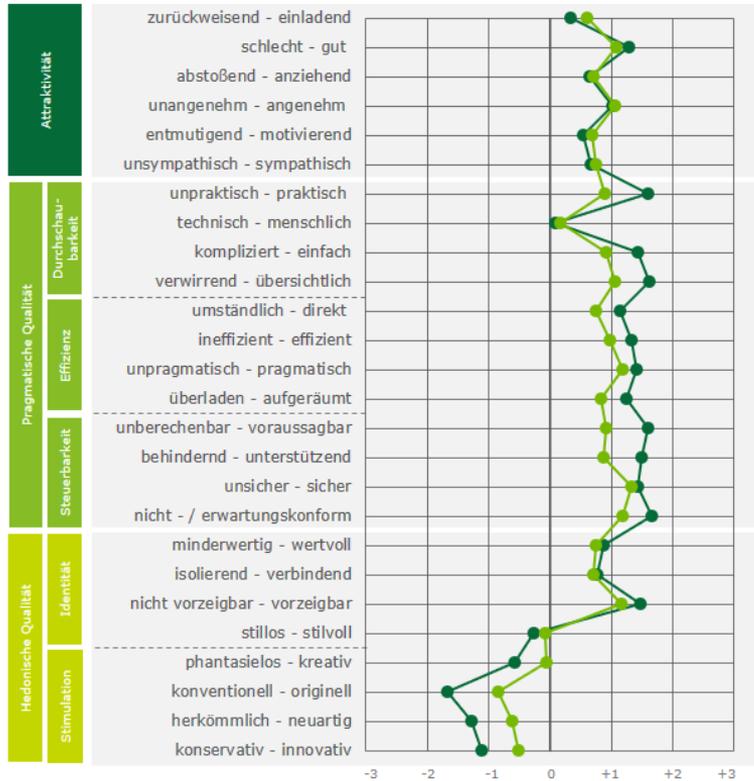
Beim Vergleich der Nutzungserlebnisse wird in der Kategorie **Stimulation** der Arbeitsplatz an der **Hochschule negativ** und das **Homeoffice positiv** bewertet.

Dem Arbeitsplatz auf dem **Campus** werden die Attribute **eher stillos, phantasielos, konventionell, herkömmlich und konservativ** sowie dem **Homeoffice** die entgegengesetzten Attribute, **eher stilvoll, kreativ, neuartig und innovativ**, zugeordnet.

Mittelwerte Arbeitsplatz HTW Berlin ●
Mittelwerte Arbeitsplatz Homeoffice ●

Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:20) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Arbeitsplatzbewertung HTW Berlin

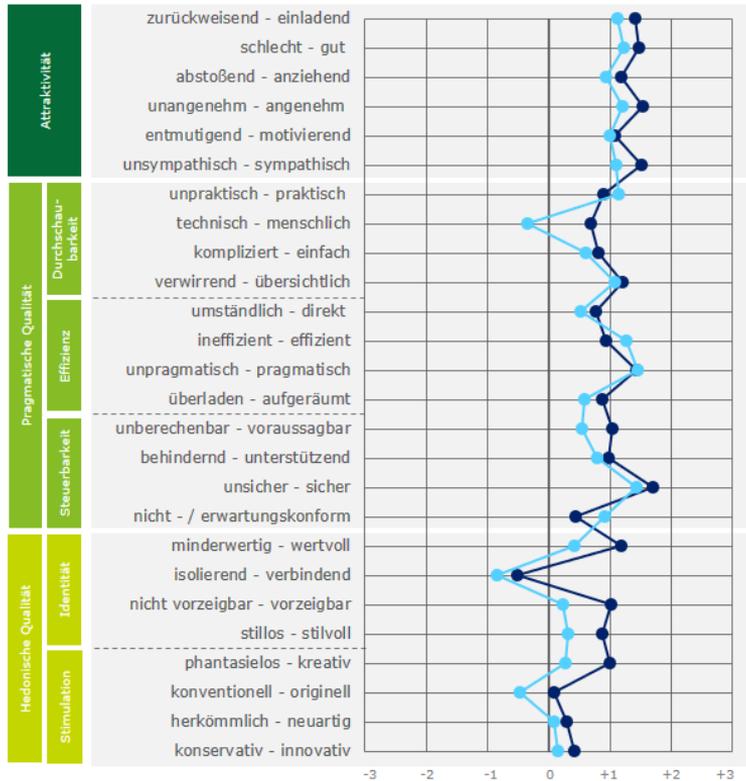


Beim Vergleich der Geschlechter zeigt sich, dass der **Arbeitsplatz an der HTW Berlin für Frauen eine höhere Funktionalität** aber gleichzeitig eine **geringere emotionale Ansprache im Kontext des Aspekts Stimulation** (phantasieloser, konventioneller, herkömmlicher, konservativer) aufweist.

Mittelwerte Weiblich ●
Mittelwerte Männlich ●

Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:21) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Arbeitsplatzbewertung Homeoffice

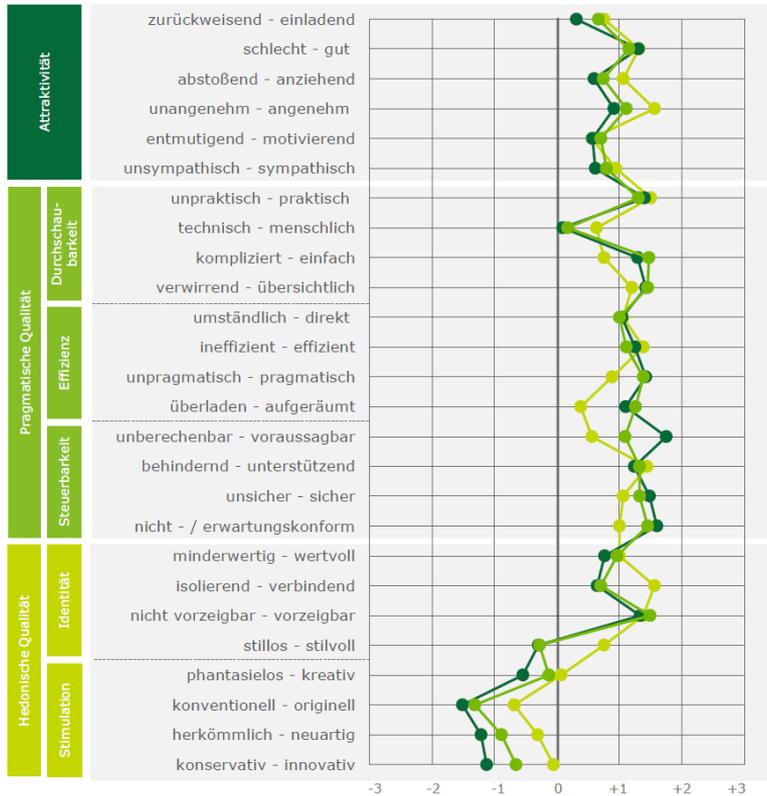


Beim Vergleich der Geschlechter zeigt sich, dass das **Homeoffice von den befragten Frauen als attraktiver, stimulierender und identitätsstiftender bewertet** wird als von den männlichen Teilnehmern.

Mittelwerte Weiblich ●
Mittelwert Männlich ●

Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:26) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Arbeitsplatzbewertung HTW Berlin



Der Arbeitsplatz an der HTW wird von den Befragten, die in einem Mehrpersonenbüro arbeiten als attraktiver, identitätsstiftender und stimulierender bewertet.

Es gilt dabei jedoch zu berücksichtigen, dass der Arbeitsplatz an der Hochschule von den Kolleg_innen in einem **Mehrpersonenbüro in den Kategorien Effizienz und Steuerbarkeit** als weniger einfach und übersichtlich sowie weniger pragmatisch, aufgeräumt, voraussagbar, sicher und erwartungskonform bewertet wurde als von Personen mit Einzel- bzw. Zweipersonenbüros.

- Mittelwerte Einzelbüro ●
- Mittelwert Zweipersonenbüro ●
- Mittelwert Mehrpersonenbüro ●

Abb.: Ninnemann & von Blohn (2021:9;24) Working from home? Strategische Handlungsfelder hybrider Arbeitsplatzkonzepte an Hochschulen

Hochschulcampus der Zukunft

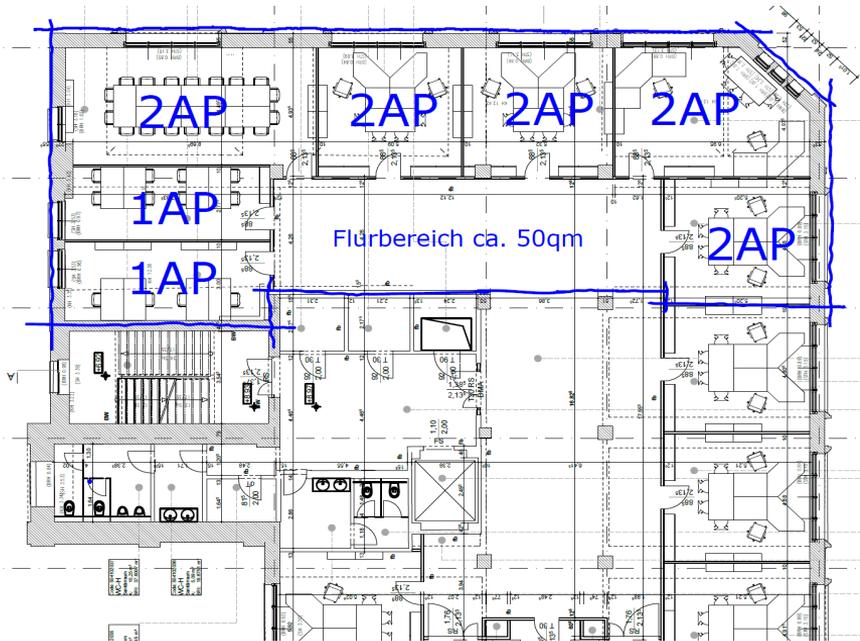
Innovation & Nachhaltigkeit

- **Anziehungskraft Campus** (Studierende, Lehrende und Verwaltung)
- **Vernetzung** Kolleg_innen/Studierende & **Diversität** am Arbeitsplatz
- Campus als Ort von **Innovationen**
- Perspektive **1Campus**

Walk the talk (Klimaschutzvereinbarung HTW Berlin 2016)

- **Relevanz Flächeneffizienz** durch Aktivierung ungenutzter Flächen
- **Relevanz Nutzungsintensivierung** durch Mehrfachnutzungen und Teilen

Reallabor NewWork@HTW Berlin

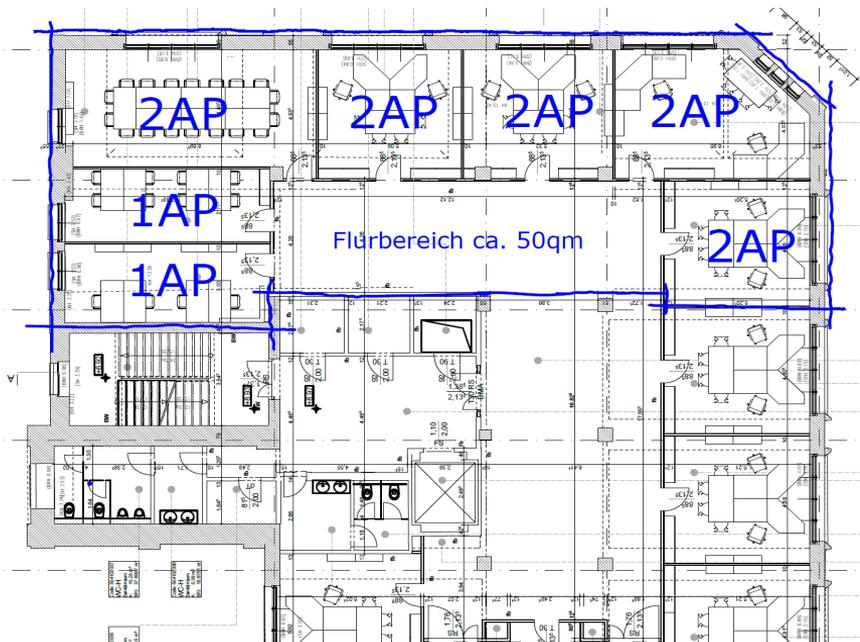


- **Machbarkeitsstudie** am Campus Wilhelminenhof
- **Diskussion von Erkenntnissen** in verschiedenen Veranstaltungen an der HTW Berlin
- **Ausschreibung von Leistungen** zur Bedarfsermittlung von Nutzer_innen und Stakeholdern sowie Planungsleistungen zur Realisierung

- **12 Arbeitsplätze in 7 Büros**
- **183 m² Bürofläche (15 m²/Person)**

Abb.: Grundriss Gebäude C, HTW Berlin

Studierendenprojekt NewWork@HTW Berlin



- **12 Arbeitsplätze in 7 Büros**
- **183 m² Bürofläche (15 m²/Person)**
- **12 AP zzgl. ca. 20 Plätze zum Arbeiten**
- **ca. 230 m² Bürofläche**

Abb.: Grundriss Gebäude C, HTW Berlin // Studierendenprojekt NewWork@HTW Berlin, SoSe 2022 / © Sophia Barthel, Hadil Ababsa, Hamza Belloumi

(R)Evolution Academic Workplace? Jeder kann, keine/r muss!

katja.ninnemann@htw-berlin.de

htw Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin
University of Applied Sciences

Abb.: Studierendenprojekt NewWork@HTW Berlin, SoSe 2022 / © Sophia Barthel, Hadil Ababsa, Hamza Belloumi





**Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin**

University of Applied Sciences

www.htw-berlin.de